



Denis Theurillat
Weihbischof

Das Evangelium wagen

Solothurn, 13. Juli 2010

Pastoralbesuche in der Zeit der Bischofsvakanz

Liebe Dekanatsleitende der Dekanate Basel-Stadt, Bern-Mittelland und Zug
Liebe Mitarbeitende im pastoralen Dienst

Die Pastoralbesuche 2007-2010 stehen unter dem Thema ‚Den Glauben ins Spiel bringen. Schritte zur Umsetzung des Pastoralen Entwicklungsplans.‘ Sie sollen Gelegenheit geben, dass Bischöfe, Bistumsleitung, Seelsorgende und Gläubige in den Pfarreien ins Gespräch kommen über diese Suche nach pastoralen Wegen in die Zukunft. Pastoralbesuche gehören zu den wichtigen Aufgaben eines Diözesanbischofs. Die Berufung unseres Bischofs Kurt zum Präsidenten des Päpstlichen Rates für die Förderung der Einheit der Christen stellt uns daher vor die Frage, ob die Pastoralbesuche während der Bischofsvakanz weitergeführt werden sollen. Der bisherige Verlauf der Besuche hat gezeigt, dass Gespräche zu diesem Thema für alle Beteiligten fruchtbar sein können. Ohne den Diözesanbischof fehlt jedoch ein zentrales Element des Ganzen; geht es doch darum, dass er seine Anliegen einbringen und die Anliegen der Gläubigen hören kann – persönlich oder über seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Aufgrund dieser Überlegungen im Rahmen der ersten Sitzung des Rates des Apostolischen Administrators haben seine Mitglieder und ich beschlossen, die Besuche in den noch verbleibenden Dekanaten Basel-Stadt, Bern-Mittelland und Zug zu sistieren. Das betrifft alle geplanten Gespräche, Begegnungen und Dekanatsgottesdienste. Ich werde mich dafür einsetzen, dass die drei Dekanate bei den nächsten Besuchen zuerst berücksichtigt werden.

Ich danke Ihnen für Ihre Bemühungen bei der Vorbereitung der Pastoralbesuche. Angesichts unserer Situation hoffe ich auf Ihr Verständnis. Ich bitte Sie um Ihr Gebet für unser Bistum, für uns alle und ganz besonders für eine gute Bischofswahl.

Mit herzlichen Grüßen

Weihbischof Denis Theurillat
Stellvertreter des Apostolischen Administrators